

Amtsblatt



WENZENBACH



der Gemeinde Wenzenbach

Jahrgang 33 | Samstag, den 30. August 2014 | Nummer 8



1. Bürgermeister Koch begutachtet den Baufortschritt der „Einfachen Dorferneuerung Irlbach“

Foto: Benjamin Leistner

Nachruf

am 20. August 2014 ist

Herr Johann Zirngibl

im Alter von 88 Jahren verstorben.



Herr Johann Zirngibl war aktiver Mitarbeiter beim Obst- und Gartenbauverein und pflegte über Jahrzehnte hinweg öffentliche Anlagen der Gemeinde.

Für seine Leistungen wurde er mit der Bürgermedaille in Silber ausgezeichnet.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Sebastian Koch
1. Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Redaktionsschluss

für die September-Ausgabe ist

Mittwoch, 17. September 2014, 9.00 Uhr

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)

hier: Erneute Auslegung des Satzungsentwurfes über die Einbeziehungssatzung für den Ortsteil „Forstacker“.

Der Bauausschuss der Gemeinde Wenzelbach hat am 12.03.2013 beschlossen, für den Bereich „Forstacker“ eine Einbeziehungssatzung für den Ortsteil Forstacker gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) aufzustellen.

Der Entwurf der Einbeziehungssatzung lag bereits öffentlich gemäß § 3 Abs. 2 BauGB aus.

Aufgrund der vom Gemeinderat in der Sitzung vom 29.07.2014 beschlossenen Änderungen und Ergänzungen findet eine nochmalige öffentliche Auslegung statt.

Der Entwurf der Einbeziehungssatzung, die zeichnerischen und textlichen Festsetzungen sowie die Begründung gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB wird in der Fassung vom 29.07.2014 auf die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt.

Der Räumliche Geltungsbereich des Satzungsgebietes ist beschränkt auf eine Teilfläche der Flurnummer 765 Gemarkung Wenzelbach,

im Norden begrenzt durch die Flurnummer 766 Gemarkung Wenzelbach,

im Westen durch die Flurnummer Teilfläche 765 Gemarkung Wenzelbach

im Osten durch den Weg mit der Flurnummer 763, Gemarkung Wenzelbach

im Süden durch die Straße Forstacker

Der Umgriff der Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes ergibt sich aus beiliegendem Lageplan der Bestandteil der Bekanntmachung ist.

Der Beschluss vom 29.07.2014 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf der Einbeziehungssatzung für den Ortsteil Forstacker, die zeichnerischen und textlichen Festsetzungen sowie die Begründung liegen somit in der Zeit vom

08.09.2014 bis einschließlich 10.10.2014

zur allgemeinen Einsichtnahme während der Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung Wenzelbach, Hauptstraße 40, I. Stock, Zimmer 1.05, 93173 Wenzelbach, öffentlich aus.

Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung sind:

Montag, Dienstag,

Donnerstag, Freitag:..... 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

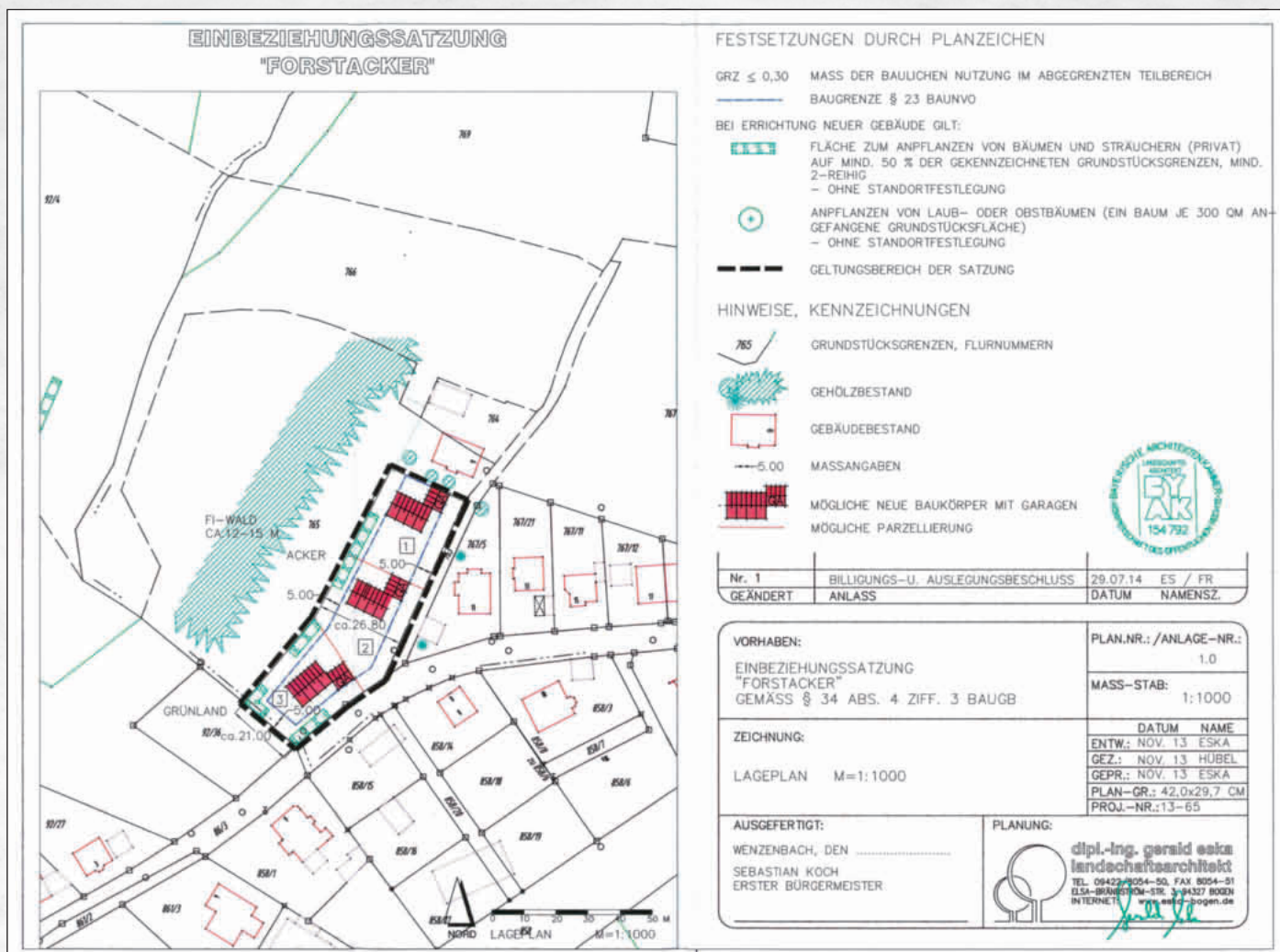
Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Wenzelbach vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Einbeziehungssatzung unberücksichtigt bleiben (§ 4a Abs. 6 BauGB).

Wenzelbach, den 21.08.2014

Gemeinde Wenzelbach

Sebastian Koch

1. Bürgermeister



Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)

hier: Erneute Auslegung der 8. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes der Gemeinde Wenzelnbach „Egerstraße“

Der Gemeinderat der Gemeinde Wenzelnbach hat in seiner Sitzung am 27.03.2013 beschlossen, das Verfahren zur 8. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Egerstraße“ durchzuführen. Der Entwurf der Flächennutzungsplanänderung lag bereits öffentlich gemäß § 3 Abs. 2 BauGB aus.

Aufgrund der vom Gemeinderat in der Sitzung vom 29.07.2014 beschlossenen Änderung von landwirtschaftlicher Fläche auf nun Mischgebiet findet gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) eine erneute öffentliche Auslegung statt.

Der Umgriff der Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes ergibt sich aus beiliegendem Lageplan der Bestandteil der Bekanntmachung ist.

Folgende umweltbezogene Informationen werden mit ausgelegt:

Integrierter Umweltbericht, Eingriffsregelung, Schalltechnische Untersuchung

Der Entwurf des Flächennutzungsplanes, die zeichnerischen und textlichen Festsetzungen sowie die Begründung gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB wird in der Fassung vom 29.07.2014 auf die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt.

Der Räumliche Geltungsbereich ist beschränkt auf die Fläche der Flurnummer 806/2 Gemarkung Wenzelnbach,

im Norden begrenzt durch die Flurnummern 803/2, 803/3, 802 Gemarkung Wenzelnbach,

im Westen durch die Flurnummern 806/63, 806/82, 806/65 Gemarkung Wenzelnbach

im Osten durch den Weg mit der Flurnummer 806/1, Gemarkung Wenzelnbach

im Süden durch die Flurnummer 824 Gemarkung Wenzelnbach (B 16)

Der Beschluss vom 29.07.2014 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes „Egerstraße“, die zeichnerischen und textlichen Festsetzungen sowie die Begründung liegen somit in der Zeit vom

08.09.2014 bis einschließlich 10.10.2014 zur allgemeinen Einsichtnahme während der Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung Wenzelnbach, Hauptstraße 40, I. Stock, Zimmer 1.05, 93173 Wenzelnbach, öffentlich aus.

Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung sind:

Montag, Dienstag,

Donnerstag, Freitag:..... 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag:..... 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

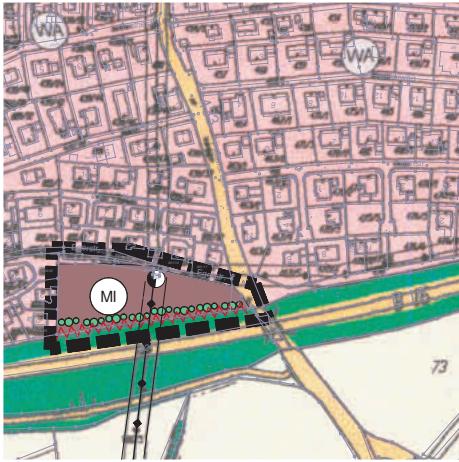
Während dieser öffentlichen Auslegung können Bedenken und Anregungen zu der Planung vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben (§ 4a Abs. 6 BauGB).

Wenzelnbach, den 21.08.2014

Gemeinde Wenzelnbach

Sebastian Koch

1. Bürgermeister



ZEICHENERKLÄRUNG

1. Begrenzungen



GRENZE DES
ÄNDERUNGSBEREICHES
FNP / LP



ORTSRANDEINGRÜNUNG

BÖSCHUNG / GRÜN STRASSEN-RAND
STRASSE ÜBERÖRTLICH

2. Baufläche Nutzung



WOHNBAUFLÄCHE



GEMISCHTE BAUFLÄCHE
MISCHGEBIET



LANDWIRTSCHAFTL. NUTZFLÄCHE



FLÄCHEN FÜR VERSORUNG
STROM - TRAFOS



STROMTRASSE
OBERIRDISCH



LÄRMSCHUTZMASSNAHME
VERKEHRS-LÄRM



ANLAGE 2 8. ÄNDERUNG DES FLÄCHEN- NUTZUNGS- UND LANDSCHAFTSPLANES

M 1 / 5000

Planfertiger:

Regensburg, den 22.11.2012,
geändert 29.07.14



benke. architekt
dechbiffener strasse 9
93049 regensburg
telefon: 0941 / 56 71 21 70
fax: 0941 / 56 71 21 74
mail: info@benke-architekt.de

Öffentliche Auslegung der Bestandskarte und des Bestandsverzeichnisses der Umlegung „Beim Zeitlhof“

Gemarkung Kreuth, Gemeinde Wenzenbach

**Bekanntmachung des Vermessungsamts Regensburg vom
20.08.2014**

Das Vermessungsamt Regensburg, Franziskanerplatz 10, 93059 Regensburg hat mit Beschluss vom 17. Juni 2013 für das Bebauungsplangebiet „Beim Zeitlhof“ die Umlegung eingeleitet.

Die Bestandskarte und das Bestandsverzeichnis (ohne Belastungsnachweis nach Abteilung III des Grundbuchs), das die beteiligten Flurstücke und deren Eigentümer nachweist, liegen in der Zeit

vom 8. September 2014 bis 10. Oktober 2014

**in der Gemeinde Wenzenbach, ZiNr. 1.05, 1. Stock,
Hauptstr. 40, 93173 Wenzenbach,**

während der Dienststunden öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Die Einsichtnahme in den Belastungsnachweis nach Abteilung II des Grundbuchs ist nur dem gestattet, der ein berechtigtes Interesse darlegt.

Hinweis:

Die Beteiligten können die tatsächlichen Angaben in Bestandskarte und Bestandsverzeichnis während der Auslegung überprüfen und gegebenenfalls beim Vermessungsamt Regensburg, Franziskanerplatz 10, 93059 Regensburg oder bei der Außenstelle Hemau, Kirchengasse 12, 93155 Hemau Berichtigungen beantragen.

Weber

Vermessungsdirektor

Ausfertigung

Amtsgericht Regensburg

Vollstreckungsgericht (unbewegliches Vermögen)

Az.: 4 K 35/14

Regensburg, 14.07.2014

Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 20.11.2014, 08:45 Uhr,

E04, Sitzungssaal, Amtsgericht Regensburg,

Augustenstr. 5, 93049 Regensburg

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Regensburg von Wenzenbach:

Gemarkung: Wenzenbach

Flurstück: 616/10

Wirtschaftsart

u. Lage: Gebäude- und Freifläche

Anschrift: Arberstraße 19

Hektar: 0,0843

Blatt: 2244

Objektbeschreibung/Lage

(lt. Angabe d. Sachverständigen):

93173 Wenzenbach, Arberstraße 19: mit Garage bebauter Grundstück (Bauland); Grundstücks-fl. 843 qm.

Verkehrswert: 143.000,00 €

Weitere Informationen unter www.zvg-portal.de und www.versteigerungspool.de

Der Versteigerungsvermerk ist am 24.02.2014 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden. Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden.

Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

*Buckley
Rechtspfleger*

Für den Gleichlaut der Ausfertigung mit der Urschrift

*Regensburg, 30.07.2014 Siegel
C. Wudi, JSekrAnw
Urksbeamter der Geschäftsstelle*

Widmung der Straße „Am Schönberg“

Im Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 05. Oktober 1981 (GvBl. S. 448, berichtigt 1982 S. 149; BayRS 91-1-I) wird bekannt gegeben:

Mit Beschluss des Bauausschusses der Gemeinde Wenzenbach vom 22. Juli 2014 wird mit Wirkung vom Tage nach der Bekanntmachung im Amtsblatt der Gemeinde Wenzenbach nachfolgende Straßenfläche gemäß Art. 6 i. V. m. Art. 46 Nr. 2 BayStrWG zur Ortsstraße „**Am Schönberg**“ gewidmet:

Eine Teilfläche des Grundstücks Fl.Nr. 104/1 Gemarkung Wenzenbach (Schönberger Straße) sowie die Grundstücke Fl.Nr. 107/27 und 108/2 Gemarkung Wenzenbach.

Den Lageplan und die Verfügung zum Verfahren können in der Gemeinde Wenzenbach, Zimmer 1.02, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach zu den allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

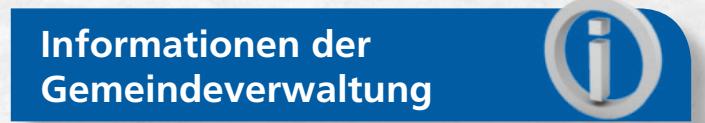
Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Regensburg, Haidplatz 1, 93047 Regensburg schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Gemeinde Wenzenbach) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene Verfügung soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden.

Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22. Juni 2007 (GVBl. S. 390) wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des Bayerischen Straßen- und Wegerechtes abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diese Verfügung Widerspruch einzulegen.

*Wenzenbach, den 01.08.2014
Gemeinde Wenzenbach
Sebastian Koch
1. Bürgermeister*



**Erreichbarkeit und Öffnungszeiten
Gemeindeverwaltung**

Telefon..... 09407/309-0
Telefax..... 09407/309-160
E-Mail..... Gemeinde.Wenzenbach@realrgb.de
Internet: www.wenzenbach.de

Öffnungszeiten:

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag 8 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr
Mittwoch ganztägig geschlossen
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Entsorgungstermine

September 2014

Restmüll: Do, 11.09.
Do, 25.09.

Papiertonne: P1 = Fr, 19.09.
P2 = Die, 23.09.

Restmüll: ganz Wenzenbach

Papiertonne: P1: Wenzenbach und übrige Ortsteile
P2: Fußenberg, Grünthal, Irlbach,

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Dienstag09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag..... 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag09:00 - 14:00 Uhr

Öffnungszeiten Grabenbach

Samstag, 02.08.14.00-17.00 Uhr
Samstag, 09.08.14.00-17.00 Uhr
Samstag, 16.08.14.00-17.00 Uhr
Samstag, 23.08.14.00-17.00 Uhr
Samstag, 30.08.14.00-17.00 Uhr

Altreifen

Umweltmobil

Samstag, 27.09.2014
08.00-12.00 Uhr Regenstau, Wertstoffhof

Fundsachen

vom 16.07.2014 bis 14.08.2014

- 1 Fernglas
- 1 Fahrrad
- 1 Damenarmbanduhr
- 1 Alkomat

Veranstaltungshinweis



Bürgermeister Sebastian Koch und Josef Schmid erkundigten sich bei Pfarrer Sylvester persönlich über den aktuellen Planungsstand in Tansania und informierten dabei stolz über die Grundzüge der Wenzenbacher Wasserversorgung.

Seit einigen Jahren übernehmen in den Sommerferien studierende Priester aus anderen Ländern die Urlaubsvertretung von örtlichen Seelsorgern. Pfarrer Sylvester Nitunga aus Tansania ist in den Pfarreien Wenzenbach und Irlbach bereits das vierte Mal tätig. Obwohl er seit einiger Zeit in Innsbruck Theologie studiert, bleibt Pfarrer Sylvester seinem Heimatdorf Mbuyuni Village besonders verbunden.

In der ca. 2000 Einwohner fassenden Gemeinde gibt es zwar einen Brunnen, dieser enthält aber nur wenig Wasser, welches zu allem Überfluss auch noch sehr schmutzig ist. Aufgrund der schlechten Wasserqualität leiden insbesondere die Kinder des Dorfs unter Durchfall und Würmern. Bohrungen und die eingehende Untersuchung der geologischen Voraussetzungen haben die Aussicht auf einen ausreichend ergiebigen Brunnen zunichte gemacht. So muss die Bevölkerung nach wie vor von einer Wasserstation in 10 km Entfernung mit dem Rad oder zu Fuß Wasser holen.

Pfarrer Sylvester und einige engagierte Wenzenbacher Mitbürger wollen diesen Missstand nun entschieden entgegenreten und haben demnach einen Förderkreis zur Realisierung einer Wasserleitung nach Mbuyuni Village gegründet. Zu diesem ambitionierten Projekt gibt es bereits konkrete Baupläne. Der Bürgermeister des Dorfs hat bereits alle Grundstücksfragen geklärt und erreicht, dass die Leitung kostenlos durch alle Grundstücke verlegt werden kann. Was jetzt noch fehlt, ist das nötige Kapital. Der Förderkreis „Wasser für Tansania“ wird in den kommenden Wochen und Monaten dieses Problem in Angriff nehmen und diverse Spendenaktionen durchführen. Wer den Förderkreis unterstützen oder sich ein Bild vom Projekt machen will, dem wird ein Infoabend mit Pfarrer Sylvester am 5. September um 18.30 Uhr im Gasthaus Menzo ans Herz gelegt.

Anja Schwarzfischer beginnt zum 01. September 2014

in der Gemeinde Wenzenbach ihre Ausbildung zur Verwaltungswirtin

Bürgermeister Sebastian Koch überreichte der Realschulabsolventin Anja Schwarzfischer die Ernennungsurkunde zur Beamtenanwärterin. Anja Schwarzfischer wird ab dem 1. September 2014 in der Gemeindeverwaltung eine zweijährige Ausbildung für die Verwaltungsbeamtenlaufbahn der zweiten Qualifikationsebene (früher mittlerer Dienst) aufnehmen. Bürgermeister Koch unterstrich bei diesem feierlichen Anlass die Bedeutung dieses Ausbildungsverhältnisses. Auf Grund des regelrechten Jobbooms in Deutschland wird es immer schwieriger geeignetes Personal für den öffentlichen Dienst zu finden.



Foto: Josef Hirschinger

Selbst auszubilden, ist da ein akkurates Mittel um diesem Trend entgegenzuwirken. Die gebürtige Wenzenbacherin Anja Schwarzfischer wird im Zuge Ihrer Ausbildung die Lehrgänge der Bayerischen Verwaltungsschule besuchen, alle relevanten Bereiche der Gemeindeverwaltung Wenzenbach kennen lernen und dem Rathaus im Anschluss ihrer Lehre hoffentlich als kompetentes Eigengewächs erhalten bleiben.

Pflege von Grundstücken

Die Gemeinde Wenzenbach weist darauf hin, dass Äste und Sträucher, die in den Straßengrund ragen, bis zur Grundstücksgrenze zurückgeschnitten werden müssen. Insbesondere gilt dies für Hecken und Sträucher an Straßeneinmündungen und entlang von Bürgersteigen. Soweit sie für den Straßenverkehr eine Sichtbehinderung darstellen, müssen sie entfernt werden.

Durch das zuständige Entsorgungsunternehmen werden wiederholt Beschwerden geführt, dass die Müllfahrzeuge durch in den Straßenraum ragende Sträucher und Äste dermaßen behindert werden, dass einige Straßenzüge bereits nicht mehr angefahren wurden und somit nicht mehr entsorgt werden können. Es wurden bereits Fahrzeuge der Entsorgungsunternehmen beschädigt. Über Geh- und Radwegen ist ein Lichtraum von mindestens 2,50 Meter, über Fahrbahnen von mindestens 4,50 Meter, freizuhalten.

Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass in letzter Zeit aufgrund der Wettergeschehnisse mehrere Bäume umgefallen sind, die kernfäulig waren. Eine Prüfung, ob ihre Bäume gesund sind ist deshalb unerlässlich. Nur somit kann man eventuelle Haftungsansprüche ausschließen.

Weiter ist zu beachten, dass die Bürgersteige bzw. die Fläche einen Meter entlang von Grundstücken nicht nur im Winter von Eis und Schnee geräumt werden müssen, sondern auch in der übrigen Zeit (meist die gesamte Straßenfläche) zu reinigen ist. Hierbei ist vor allem darauf zu achten, die Fläche zwischen Straße und Gehweg von Grasbewuchs freigehalten wird. Bei mangelnder Pflege verringert sich die Lebensdauer der Straßen. Eine Erneuerung geht in Form von Ausbaubeiträgen letztendlich wieder zu Lasten der Anlieger.

Ferner sollen alle Grundstücksbesitzer, noch nicht bebaute und im Innerortsbereich liegende Grundstücke mindestens zweimal jährlich mähen und in Ordnung halten.

Schnittgut kann im Wertstoffhof bzw. der Kompoststelle Grabenbach angeliefert werden.

Bei der Pflanzung von Hecken, Sträuchern und Bäumen ist zu beachten, dass nach dem BGB/AGAB ein Grenzabstand Stammstammmitte 0,50 Meter einzuhalten ist, wobei eine Höhe von 2 Meter nicht überschritten werden darf. Bäume dürfen in einem Abstand von mindestens 2 Metern von der Grundstücksgrenze entfernt gepflanzt werden.

Die Arbeiten zur Erneuerung der Dorfmitte in Irlbach schreiten plangemäß voran



Bis auf kleine Restmaßnahmen ist der Neubau eines Parkplatzes südlich des Friedhofs abgeschlossen. Die Verkehrsfreigabe erfolgte bereits im Frühjahr. Nach der Winterpause begannen die Umbauarbeiten im südlichen Bereich der Grünthaler Straße. Dabei wurde zunächst in die Fahrbahn ein Fahrbahnteiler gesetzt, die den Verkehr, der aus dieser Richtung in den Dorfplatz einfährt, deutlich beruhigen wird. Dies bedeutet insbesondere für die hier verkehrenden Schul- und Kindergartenkinder eine erhebliche Verbesserung der Sicherheit. Als weitere Sicherungsmaßnahme wird noch ein neuer Fußgängerüberweg mit Ampelanlage über die Grünthaler Straße erstellt, die zum Abschluss der Arbeiten installiert wird.

Im Juli wurden mit den umfangreichen Umbaumaßnahmen zur Umgestaltung des Dorfplatzes begonnen. Die notwendige Stützmauer zwischen Schulgebäude und Grünthaler Straße ist bereits fertiggestellt. Weiter wurden die Arbeiten für die erforderlichen Treppenanlagen sowie der Technikleitungen für den geplanten Brunnen im Platzzentrum abgeschlossen. Begleitend zur Dorferneuerungsmaßnahme wird der angrenzende Kirchweg neu ausgebaut und mit einer Wendefläche versehen. Seit dem 25. August laufen die Arbeiten für die Einfassungen des neuen Dorfplatzes sowie der Asphaltierung der Grünthaler Straße und des Kirchweges auf Hochtouren. Hierfür ist eine vollständige Sperrung der Baustelle von ca. 3 Wochen, und somit der Ortsdurchfahrt, erforderlich. Auch der neue Parkplatz wird in diesem Zusammenhang dann seine endgültige Fahrbahndecke erhalten.

Folgende Rahmentermine sind für den weiteren Bauablauf bis zur Fertigstellung der Maßnahme vorgesehen:

Bis Ende September sollten dann die Belagsarbeiten des Dorfplatzes fertiggestellt sein. Im Oktober sind noch die Ausstattungsdetails, wie Buswartehäuschen, Zäune usw. aufzustellen. Abgeschlossen werden die Arbeiten zur Dorferneuerung dann voraussichtlich im Herbst durch die Pflanzarbeiten.



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Landkreis Regensburg



Ausschreibung für den Denkmalschutzpreis 2014 - des Landkreises Regensburg

2014 wird zum vierten Mal der Denkmalschutzpreis des Landkreises Regensburg ausgeschrieben. Bis zu drei beispielhaft instandgesetzte Gebäude sollen wieder ausgezeichnet und mit einem Preisgeld von insgesamt 6000 Euro unterstützt werden. Ziel ist es, privates Engagement im Bereich der Denkmalpflege sowohl zu wecken als auch zu würdigen.

Private Bauherren sind aufgerufen, ihre Leistungen zum Fortbestand eines erhaltenswerten, nicht unbedingt denkmalgeschützten Gebäudes dem Wettbewerb zu stellen. Gefragt sind aber auch Architekten, Denkmalpfleger und Mitarbeiter in den Baurechts- und Denkmalschutzbehörden, vorbildliche Leistungen für die Preisverleihung vorzuschlagen oder Eigentümer zur Bewerbung zu ermuntern.

Die Jury wird sich aus Politikern und Fachleuten der Bereiche Architektur, Denkmal- und Heimatpflege zusammensetzen. Zur Beurteilung der Objekte wird sie eine Auswahl der eingegangenen Bewerbungen besichtigen. Die Preisverleihung findet in einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Ihre Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte **bis spätestens 21. September 2014** an:

Landratsamt Regensburg

- Kulturreferat -

Altmühlstraße 3

93059 Regensburg

Telefon: 0941/4009-335

Telefax: 0941/4009-509

E-Mail: kulturreferat@landratsamt-regensburg.de

Hier erhalten Sie auch weitere Informationen und das Anmeldeformular. Die einschlägigen „Richtlinien für die Vergabe des Denkmalschutzpreises des Landkreises Regensburg“ finden Sie im Internet unter www.landkreis-regensburg.de.

Regensburg, den 23. Juli 2014

Tanja Schweiger

Landrätin

Ausschreibung für den Kulturpreis 2014 des Landkreises Regensburg

Um kulturelles und bürgerliches Engagement sowohl zu würdigen als auch zu wecken, verleiht der Landkreis Regensburg für hervorragende Leistungen auf kulturellem, künstlerischem und wissenschaftlichem Gebiet im Jahre 2014 bereits zum sechsten Mal einen Kulturpreis.

Die Auszeichnung wird an bis zu drei Preisträger verliehen. Sie ist mit einem Geldpreis in Höhe von insgesamt maximal 5.000 € verbunden. Zusätzlich werden eine Symbolfigur und eine Urkunde überreicht.

Der Preis kann sowohl an Einzelpersonen als auch an Personengruppen vergeben werden, die durch Geburt, Leben oder Wirken mit dem Regensburger Land verbunden sind und sich hervorragende Verdienste um das kulturelle Leben erworben haben.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu aufgerufen, geeignete Vorschläge zu machen. Ein unabhängiger, mit Fachleuten für Bildende Kunst, Literatur, Musik, Theater und Heimatpflege besetzter Kulturpreisbeirat wird die eingegangenen Bewerbungen begutachten. Die Preisverleihung wird dann im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung erfolgen.

Ihre Vorschläge richten Sie bitte **bis spätestens 21. September 2014** schriftlich mit kurzer Begründung an:

Landratsamt Regensburg
- Kulturreferat -
Altmühlstraße 3
93059 Regensburg
Telefon: 0941/4009-335
Telefax: 0941/4009-509

E-Mail: kulturreferat@landratsamt-regensburg.de

Hier erhalten Sie auch weitere Informationen. Die einschlägigen „Richtlinien für die Vergabe des Kulturpreises des Landkreises Regensburg“ finden Sie im Internet unter www.landkreis-regensburg.de.

Regensburg, den 23. Juli 2014

Tanja Schweiger
Landrätin

Juradistl-Streuobst

Unser Obst ist Mehrwert – das Streuobstprojekt des Landschaftspflegeverbandes Regensburg



Bürgerinformation - Streuobst-sammlung 2014

Der Landschaftspflegeverband Regensburg hat im Rahmen seines Juradistl-Programms im vergangenen Jahr ein Streuobstprojekt gestartet, das etwas für den Erhalt unserer schönen Obstgärten und Streuobstbestände tun möchte und auch im Herbst 2014 fortgesetzt wird. In der Juradistl-Apfelschorle der Kelterei Nagler wird bereits seit Juli 2013 heimisches Streuobst verarbeitet und es soll noch mehr werden!

Die Ziele unseres Projektes sind:

- Das Sammeln und Verwerten unseres Obstes im Landkreis
- Der Erhalt unserer Obstbäume
- Ein fairer Obstpreis für die Obsterzeuger
- Naturschutz in Dorf und Flur
- Die Wertschätzung für unsere Obstbäume verbessern.

Dazu werden wir im Herbst 2014 wieder Obstsammelaktionen an zwei Standorten im Landkreis Regensburg durchführen. Wir bitten Sie alle, unser Projekt tatkräftig zu unterstützen. **Bringen sie uns Ihr Obst aus ungespritzten Obstgärten und Streuobstbeständen!**

Obstsammlung 2014

Sammeltermine: **Samstag, 04. Oktober** und **Samstag, 18. Oktober 2014** jeweils von **13:00 bis 17:00 Uhr**

Wo?

Westlicher Landkreis: **Oberpfraundorf** auf dem Bauernhof Glaser
(Jakobsweg 4, 93176 Beratzhausen)

Östlicher Landkreis: **Pfatter** bei der Kläranlage (Schleusenweg 22, 93102 Pfatter)

Das gesammelte Obst geht an die Kelterei Nagler in Regensburg, die die Juradistl-Apfelschorle herstellt.

- **Anlieferung:** Die angelieferten Äpfel müssen **frisch** und dürfen nicht angefault sein. Bitte bringen Sie Ihre Äpfel in **Säcken, Kisten oder anderen geeigneten Behältern** zur Sammelstelle (**nicht lose!**).
- **Sie haben zwei Abrechnungsmöglichkeiten:**
 - o **Apfelverkauf:** Der Ankaufspreis beträgt derzeit 10,- EUR / 100 kg.
 - o **Gutscheine** für Juradistl-Apfelschorlen oder andere Nagler-Fruchtsäfte (100 kg Äpfel = 50 Liter Saft). Sie bezahlen eine Verarbeitungsgebühr von 0,59 EUR / l. Der Saft kostet normal ca. 1,45 EUR / l. Bei 100 kg Äpfel im Umtausch beträgt

die Ersparnis also ca. 43 Euro und ist damit sehr lukrativ. Die Saftabholung ist in Regensburg bei der Kelterei Nagler (Galgenbergstraße 17) möglich.

- **Großanlieferer über 10 Zentner pro Lieferung bitte vorher beim Landschaftspflegeverband Regensburg anmelden** (Josef Sedlmeier, Tel. 0941/4009-361, Fax 0941/4009-299, e-mail: josef.sedlmeier@landratsamt-regensburg.de).
- Bei Anlieferung wird ihr Obst gewogen und Sie erhalten einen Wiegeschein. Wir erfassen Ihre Bankverbindung und leiten die Daten an die Kelterei Nagler weiter. Die Auszahlung erfolgt per Überweisung oder Barabholung bei der Kelterei Nagler in Regensburg.
- **Wichtiger Hinweis:** Wer bereits eine **Nagler-Kundennummer** hat, **bitte unbedingt mitbringen** und bei der **Sammelstelle angeben!**

Landschaftspflegeverband Regensburg
Altmühlstraße 1, 93059 Regensburg

Sehr geehrte Damen und Herren,

dieses Jahr organisiert das Sachgebiet Wirtschaftsförderung, Energie und Klimaschutz des Landkreises Regensburg erstmalig eine Klimaschutzwoche.

Landkreis Regensburg

Klimaschutzwoche

Landkreis Regensburg

22. - 28. September 2014

www.landkreis-regensburg.de

Mit dieser **Klimaschutzwoche des Landkreises Regensburg 2014** soll das Bewusstsein für den Klimawandel und die Energiewende in der Öffentlichkeit gestärkt und Möglichkeiten der Energie- und Kosteneinsparung aufgezeigt werden.

Daher finden in der Zeit vom **22. bis 28. September 2014** interessante Aktionen für unterschiedliche Personengruppen statt. Von **Ausstellungen** zum Thema „Klimaschutz und Energiewende“ über **Bürgerfragestunden** zum Energiepass und energetischen Bauen im Landratsamt sowie einer **Elektromobilitätsmesse** in Wiesent bis hin zur **Wasserkraft-Mühlentour** entlang der Schwarzen Laber ist im Rahmen der Klimaschutzwoche des Landkreises einigeboten.

Das ganze Programm finden Sie unter

www.landkreis-regensburg.de

Für Fragen steht Ihnen das Sachgebiet Wirtschaftsförderung, Energie und Klimaschutz - Landratsamt Regensburg, Maria **Politzka** und Martin **König**, Telefon 0941/4009-373 oder -262, E-mail: wirtschaft@landratsamt-regensburg.de, gerne zur Verfügung.

„Ungarische Familie“ sammelt illegal Abfälle im Landkreis Regensburg

Immer wieder finden die Bürger der Gemeinden im Landkreis Regensburg Wurfzettel in ihren Briefkästen, mit denen eine „ungarische Familie“ ankündigt, eine Sammlung durchzuführen. „Wir nehmen alles, was Sie nicht brauchen“, steht darauf und eine lange Liste von Gegenständen, die gesammelt werden. Das Landratsamt Regensburg weist darauf hin, dass diese Sammlung **illegal** ist.

Abfälle aus privaten Haushaltungen (also alles, was der Besitzer nicht mehr braucht und deshalb loswerden will) müssen nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz grundsätzlich dem zuständigen öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, also dem Landkreis Regensburg, angedient, d.h. überlassen werden. Ausnahmen gelten für nicht gemischte, nicht gefährliche Abfälle (z.B. Altpapier, Altkleider, Eisenschrott), wenn sie durch eine gemeinnützige oder gewerbliche Sammlung einer ordnungsgemäßen und schadlosen Verwertung zugeführt werden. Solche Sammlungen müssen aber vorher dem Landratsamt Regensburg angezeigt und die ordnungsgemäße und schadlose Verwertung nachgewiesen werden. Die Sammlung der „ungarischen Familie“ wurde weder angezeigt und damit die schadlose und ordnungsgemäße Verwertung des Sammelgutes nachgewiesen, noch ist aus den Angaben auf dem Wurfzettel ein Verantwortlicher oder eine Kontaktadresse zu entnehmen. Des Weiteren sind in der Auflistung von Dingen, die gesammelt werden, auch eine Vielzahl von Gegenständen enthalten, die wegen ihrer Zusammensetzung als gefährlicher Abfall eingestuft sind (z.B. Elektro- und Elektronikgeräte und Altfahrzeuge wie alte Mopeds und sogar Pkw's) und daher gesondert (z.B. über die Elektrogeräte-Container auf den Wertstoffhöfen oder über den kostenlosen Abholdienst für Sperrmüll und Kühlgeräte bzw. bei Altfahrzeugen über anerkannte Annahme- oder Rücknahmestellen oder anerkannte Demontagebetriebe) entsorgt werden müssen. Auch muss davon ausgegangen werden, dass die Sammler die Gegenstände, die für sie nicht zu gebrauchen sind - sofern sie sie nicht einfach am Straßenrand stehenlassen - später irgendwo auf Parkplätzen oder in der freien Natur entsorgen. Zu den dadurch teilweise entstehenden Umwelt- und Sicherheitsproblemen müssen diese Hinterlassenschaften dann auf Kosten der Allgemeinheit beseitigt werden. Des Weiteren erfolgt der Hinweis, dass es sich bei der „ungarischen Familie“ keineswegs -wie mit dieser Bezeichnung suggeriert - um einen Familienbetrieb handelt, dem mit einer „Spende“ aus wirtschaftlicher Not geholfen würde. Vielmehr handelt es sich um eine zumindest im süddeutschen Raum flächendeckend agierende Organisation, bei der eindeutig die Gewinnerzielung im Vordergrund steht.

Das Landratsamt Regensburg appelliert daher eindringlich an die Bürger, sich an dieser Sammlung **nicht** zu beteiligen.

Für Fragen, ob eine Sammlung ordnungsgemäß ist oder wie Abfälle und alte Gegenstände richtig entsorgt werden können, steht die Abfallberatung des Landkreises Regensburg (Herr Niggel, Tel. 0941/4009-348, und Frau Bauer, Tel. 0941/4009-368) sowie die Sachbearbeiterinnen für Staatliches Abfallrecht (Frau Beer, Tel. 0941/4009-342, und Frau Füssl, Tel. 0941/4009-462) zur Verfügung.

Bereitschaftsdienste



**Ärztlicher Bereitschaftsdienst
(Wochenende/Feiertag)
Telefon: 116 117**

Rettenungsdiensl Telefon: 112

Ausbildung „Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort“



Die Johanniter in Regensburg bieten jeden Samstag im September (06./13./20./27.09.) wieder die Möglichkeit, von 8:30 bis 15:00 Uhr, einen Kurs für „Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort“ zu besuchen. Diese Ausbildung macht jeden Verkehrsteilnehmer mit den wichtigsten lebensrettenden Sofortmaßnahmen an einer

Unfallstelle vertraut.

Alle Führerscheinbewerber der Klassen A und B, also insbesondere alle PKW-Führerscheinbewerber müssen diesen absolvieren. Zudem eignet sich der Kurs dafür, bereits vorhandenes Erste-Hilfe Wissen wieder aufzufrischen.

Ausbildungsort ist der Lehrsaal für Erste-Hilfe-Ausbildung am Hauptbahnhof in der Bahnhofstraße 20 in Regensburg. Für Führerscheinbewerber ist dieser Ausbildungsort durch die gute Bus- und Bahnanbindung jeder Zeit zu erreichen.

Die Kursgebühr beträgt 27,- EUR. Anmeldung und Infos unter der Telefonnummer 0941/46467-110 oder im Internet unter www.johanniter-regensburg.de.

Erste Hilfe Wochenendkurs bei den Johannitern

Die Johanniter Regensburg bieten auch im September wieder die Möglichkeit, einen Erste-Hilfe-Wochenendkurs im Seminarraum in der Wernberger Straße 1 in Regensburg zu besuchen.

Die Kurszeiten sind am Samstag, 13. September 2014 von 08:30 bis 17:00 Uhr und Sonntag, 14. September 2014 von 08:30 bis 13:00 Uhr, Samstag, 27. September 2014 von 08:30 bis 17:00 Uhr und Sonntag, 28. September 2014 von 08:30 bis 13:00 Uhr. Ein nicht unerheblicher Teil der Notfälle ereignet sich in der Familie sowie in unserer Freizeit. Im Kurs lernen die Teilnehmer, wie man bei einem Notfall schnell und kompetent handelt und bereits mit einfachen Mitteln sinnvoll helfen kann.

Die am Kursende ausgestellte Bescheinigung ist zudem erforderlich für Führerscheinbewerber der Klassen C, CE, C1, C1E, D, DE, D und D1E.

Die Kursgebühr beträgt 45,— EUR. Anmeldung und Informationen unter der Telefonnummer 0941/46467-110 oder im Internet unter www.johanniter-regensburg.de.

Ausbildung für Ersthelfer in Betrieben bei den Johannitern

Meist sind es die Kollegen, die bei einer Verletzung oder akuten Erkrankung am Arbeitsplatz Erste Hilfe leisten müssen. Es ist daher nicht nur vorteilhaft, sondern manchmal sogar lebensrettend, wenn diese alle Maßnahmen zur Ersten Hilfe beherrschen. Die Deutschen Unfallversicherungsträger fordern, dass 10 % aller Mitarbeiter (in Verwaltungsbetrieben 5 %) in Erster Hilfe ausgebildet sind und alle zwei Jahre fortgebildet werden. Die Ausbildungskosten in Höhe von 45,— EUR übernimmt in der Regel der Unfallversicherungsträger.

Wir nehmen Service wörtlich!

FUCHS

**HEIZUNG · SANITÄR
SOLARTECHNIK
KUNDENDIENST**

Spitz 7 · 93177 Altenthann
Telefon: (0 94 08) 13 83 · Fax: 86 91 98

Die Johanniter Regensburg bieten deshalb auch im September wieder Ausbildungskurse für Ersthelfer in Betrieben im Seminarraum in der Wernberger Straße 1 in Regensburg an. Im Kurs am 25./26.09.2014 jeweils von 08:30 bis 15:30 Uhr gibt es noch freie Plätze.

Anmeldung und Informationen unter der Telefonnummer 0941/46467-110 oder im Internet unter www.johanniter-regensburg.de.

Fortbildung für Ersthelfer in Betrieben bei den Johannitern

Die Deutschen Unfallversicherungsträger fordern, dass bereits ausgebildete Ersthelfer alle zwei Jahre fortgebildet werden. In den Betriebshelferkursen lernen die Teilnehmer, Ihrem verletzten oder akut erkrankten Kollegen zu helfen. Die Fortbildungskosten werden in der Regel vom Unfallversicherungsträger übernommen.

Die Johanniter Regensburg bieten im September Fortbildungstermine für Ersthelfer in Betrieben im Seminarraum in der Wernberger Straße 1 in Regensburg an. Am 01.09./17.09./19.09. und am 29.09.2014 besteht von 8:30 Uhr bis 15:30 Uhr die Möglichkeit, an einem Betriebshelfer-Training teilzunehmen.

Anmeldung und Informationen unter der Telefonnummer 0941/46467-110 oder im Internet unter www.johanniter-regensburg.de.

Erste-Hilfe Kurs für alle, die mit Kindern zu tun haben

Am 20. September 2014 findet bei den Johannitern in Regensburg für alle, die mit Kindern zu tun haben, der Ausbildungskurs „Erste-Hilfe am Kind“ statt.

Kinder sind keine kleinen Erwachsenen. Dies gilt auch in der Ersten Hilfe. Eltern, Geschwister, Großeltern und alle, die berufsmäßig mit Kindern zu tun haben, möchten in Notfallsituationen helfen können. Im Kurs werden Notfallsituationen mit Kindern behandelt und Tipps zur Unfallverhütung gegeben.

Der nächste Kurs findet statt am Samstag, den 20.09.2014 von 09:00 bis 16:00 Uhr.

Ausbildungsort sind die Seminarräume der Johanniter in der Wernberger Straße 1, 93057 Regensburg.

Die Kursgebühr beträgt 38,- EUR, pro Ehepaar 60,- EUR. Anmeldung und Informationen unter der Telefonnummer 0941 46467-110 oder im Internet unter www.johanniter-regensburg.de

Wichtige Rufnummern und Öffnungszeiten



Notrufnummern

| | |
|---|----------------|
| Polizeiinspektion Regenstauf | 09402/93110 |
| Polizei-Notruf (nur in dringenden Fällen)..... | 110 |
| Feuerwehr und Rettungsdienst | 112 |
| Ärztl. Bereitschaftsdienst Wochenende/Feiertage | 116117 |
| Johanniter-Unfall-Hilfe | 0941/46467-200 |
| e.on Störungsdienst | 0180-4192091 |
| REWAG..... | 0941/601-0 |
| Wasserverband (Wasserwerk)..... | 2391 |
| Abwasserzweckverband (für Störfälle) | 09402/784674 |

Gemeindebücherei



Öffnungszeiten

| | |
|-----------------------------|---------------|
| Montag und Donnerstag | 9 bis 12 Uhr |
| Dienstag und Freitag | 14 bis 18 Uhr |

Ihr Gebietsverkaufsleiter

„Ich berate Sie gerne bei Ihren gewerblichen Anzeigen. Rufen Sie mich an.“



Bernd Lange

Tel. 0 84 31 / 95 65
 Fax 0 91 91 / 72 32 42
 Mobil 01 77 / 9 15 98 45
 E-Mail b.lange@wittich-forchheim.de



Im Verkaufsdienst für Sie da:

Carmen Engel

Tel. 0 91 91 / 72 32-60
 E-Mail c.engel@wittich-forchheim.de



**VERLAG + DRUCK
 LINUS WITTICH KG**

91301 Forchheim • Peter-Henlein-Straße 1
 Tel. 09191/7232-0 • Fax: 09191/7232-30

FÜR DIE SCHULE NUR DAS BESTE

- riesige Auswahl
- fachkundiger Service
- umweltfreundliche Produkte

Ab einem Einkaufswert von **50 Euro** gibt's 1 gefüllte **Schulbox gratis*** im Wert von 15 Euro



* gilt vom 13. - 27.09., nur eine Box pro Einkauf

BÜRO · SCHULE · PAPERIE · LEDER · TRENDS

www.liebl.de
 Hermann-Geib-Str. 16 | 93053 Regensburg
 Mo-Fr: 9 - 20 Uhr, Sa: 9 - 18 Uhr, Sa den 19.9.: 9 - 20 Uhr

Papier LIEBL
 entdecke die Vielfalt



Katholische Pfarrei St. Peter, Wenzenbach

Sonntag 31.08.

10.00 Uhr Pfarrgottesdienst (8.00 Uhr-Messe entfällt)

Mittwoch 03.09.

14.00 Uhr Seniorennachmittag im Pfarrheim

Freitag 05.09.

20.00 Uhr Ökumenisches Taizégebet in der Pfarrkirche

Samstag 06.09.

18.00 Uhr Vorabendgottesdienst

Sonntag 07.09.

10.00 Uhr Pfarrgottesdienst (8.00 Uhr-Messe entfällt)

Dienstag 09.09.

19.30 Uhr Treffen der Frauenrunde im Pfarrheim

Samstag 13.09.

18.00 Uhr Vorabendgottesdienst

Sonntag 14.09.

8.00 Uhr Gottesdienst

10.00 Uhr Pfarrgottesdienst anschl. Kirchencafe

Sonntag 21.09.

10.00 Uhr Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim

Samstag 27.09.

14.00 Uhr Herbst/Winter Kleiderbasar im Pfarrheim

Alle Wege führen nach Rom - auch unserer Reisebericht von Erik Schlögel



Foto: Rudi Berzl

Die Wenzenbacher Gruppe zusammen mit 50.000 Ministranten aus ganz Deutschland auf dem Petersplatz.

Um 3:30 Uhr in der Nacht sind wir aufgebrochen, 14 Stunden hat die Fahrt mit dem Bus gedauert, um mit 30°C im Schatten beim Aussteigen begrüßt zu werden. Aber es hat sich gelohnt! Zusammen mit den Ministranten aus Bernhardswald und Herz-Marien aus Regensburg haben wir die lange Busfahrt gemeistert und konnten diese sogar miteinander genießen. Bei unserer Ankunft waren wir äußerst positiv von dem Hotel überrascht, sind wir doch als reiseerfahrene Minis auch anderes gewohnt! Vor allem das ausgezeichnete Essen hat uns beeindruckt, auch wenn dieses sehr eintönig war - Nudeln, Nudeln, noch mehr Nudeln. Am nächsten Tag ging es dann gleich nach Rom, wo wir die Sehenswürdigkeiten der Antike bestaunen konnten. Denjenigen, die bei der letzten Romfahrt noch nicht dabei waren, standen die Münder offen bei dem Anblick des riesigen Petersdoms. Am Dienstag gab es dann den Höhepunkt der Reise - die Papstaudienz. Den großen Petersplatz voller Ministranten zu sehen, der deutsch sprechende Papst und die sehr gute Stimmung haben dieses Ereignis für uns alle unvergesslich gemacht. Wir konnten den Papst sogar beim Vorbeifahren fotografieren! Am Mittwoch haben wir dann noch

weitere Sehenswürdigkeiten Roms wie das Forum Romanum erkundet oder haben einfach ein wenig in der Stadt gebummelt. Schließlich haben wir noch zum Abschluss Castel Gandolfo besucht und im Albaner See gebadet. Am Freitag in der Früh mussten wir wieder nach Hause aufbrechen, bepackt mit Souvenirs, Fotos und schönen Erinnerungen.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Gottesdienste im Freien auf dem Kirchgrundstück (bei schlechtem Wetter im Evangelischen Gemeindesaal, Feuerwehrhaus)

Sonntag, 7. September 2014, 11 Uhr mit Hl. Abendmahl

Sonntag, 21. September 2014, 11 Uhr

Ökumenisches Taizégebet

Freitag, 5. September 2014 um 20 Uhr

in der katholischen Pfarrkirche St. Peter in Wenzenbach

Barrierefreier Gottesdienst

in der Kapelle des Seniorendomizils Haus Josef, Wenzenbach
Mittwoch, 24. September 2014 um 10 Uhr

Seniorennachmittag im Seniorendomizil Haus Josef, Wenzenbach

Donnerstag, 4. September 2014 von 14 bis 16 Uhr

Dienstag, 30. September 2014, Halbtagesausflug, Ziel ist Riedenburg mit dem dortigen Falkenhof und dem Burgmuseum im Schloss. Abfahrt ist um 13 Uhr am Feuerwehrhaus in Wenzenbach. Nähere Informationen gibt es bei Ute Stellmacher, Telefon 405460.

Ökumenischer Familienkreis Wenzenbach

Monatliche Treffen, um sich gegenseitig auszutauschen und mit anderen Familien zusammen Freizeit zu gestalten.

Ansprechpartnerin ist Sandra Saller, Telefon 812383

Ökumenischer Krankenhausbesuchsdienst Wenzenbach

Es gibt ein Team, die in den Regensburger Krankenhäusern Besuche machen. Wer mitmachen möchte, ist gerne willkommen. Ansprechpartnerin: Brigitta Schwarz Telefon 30395.

Predigtvorgespräch

Zum ersten Mal findet am Montag, 1. September um 19.30 Uhr im Gemeindesaal Wenzenbach ein „Predigtvorgespräch“ statt. Wie entsteht eigentlich eine Predigt? Nun, am Anfang steht meist das Lesen des Bibeltextes. Und dann kommt es darauf an, was mir für Gedanken, Assoziationen, Gefühle kommen - und all das fließt irgendwie in die Predigtentstehung mit ein. Wer an dieser Stelle mitmachen möchte, den lade ich herzlich ein zum „Predigtvorgespräch“. Es soll mitgebracht werden: eine Bibel, Neugierde und die Bereitschaft, von dem Text aus Gedanken zu spinnen, Fragen zu stellen und Assoziationen nachzugehen. Pfarrer Arne Schnütgen bringt den Predigttext und einiges an Sachinformationen mit. U zur gemeinsamen Entdeckungsreise.

Kunst und Krepel

Zugunsten des Kirchenbauprojekts Wenzenbach ist im Herbst ein „Kunst- und Krepel“-Markt geplant. Dazu wird die Mithilfe der Gemeinde benötigt: Vielleicht ist zuhause ein Bild, eine Statue oder ein anderes Kunstobjekt, das früher einmal einen besonderen Platz hatte, aber inzwischen nicht mehr zur Wohnungseinrichtung oder dem Geschmack passt. Zum Wegwerfen oder für den Flohmarkt ist es zu schade - aber vielleicht gibt es jemand anders, der genau diesen Gegenstand zu schätzen weiß und gerne bei sich hätte. Wer so einen Kunstgegenstand hat und für das Kirchbauprojekt spenden würde, kann sich bei Pfarrer Schnütgen (arne.schluetgen@elkb.de), vielleicht mit einem Photo des Kunstwerks und mit ein paar Informationen dazu melden. (Künstler, Herkunft, geschätzter Wert). Voraussichtlich im Oktober soll es dann eine Ausstellung geben. Anschließend werden die Gegenstände verkauft.



SV Wenzenbach

Young Boys Probstberg bei der Titelverteidigung erfolgreich



Raiffeisenbank Wenzenbach mit großer Spende wieder dabei

Bereits zum fünften Male richtete die Fußballabteilung des Sportverein die Dorfmeisterschaft im Fußball aus. Gespielt wurde auf Kleinfeld mit fliegendem Wechsel, hohem Einsatz und guter Laune.

Mit einer Rekordbeteiligung von 20 Mannschaften aus Stamm-tischen, Firmen, Ortsvereinen und Organisationen konnten die besten Hobbykicker aus Wenzenbach gefunden werden.

Bei hervorragenden Platzverhältnissen, perfektem Wetter und einem erfrischenden Regenschauer stand einem ereignis-reichen Fußballtag mit vielen spannenden Matches nichts mehr im Wege.

Gerhard Bäumler, 1. Vorsitzender des Sportverein und die Organisatoren Matthias Beier, Stefan Scherr sowie Abteilungs-leiter Robert Kellner mit seinen Helfern, machten sich auch in diesem Jahr wieder für eine gelungene Veranstaltung stark. Unzählige Fußballbegeisterte konnten auf der Anlage des SVW begrüßt werden. Die treuen Fans der Hobbymannschaften unterstützten ihre Mannschaften lautstark und spendierten auf beiden Seiten Szenenapplaus.

Selbstverständlich war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Zuschauer wie Spieler wurden den ganzen Tag über mit Schmankerl vom Grill, kühlen Getränken, sowie Kaffee und Kuchen verwöhnt.



Die erfolgreichen Titelverteidiger „Young Boys Probstberg“

In einem spannenden Finale setzten sich die „Young Boys Probstberg“ gegen die „Black Scorpions Irlbach“ durch, die kurzfristig als Nachrücker in das Turnier gestartet waren und holten sich wieder den Wanderpokal.

Der dritte Platz ging bei der 5. Dorfmeisterschaft an das Team von „Landhandel Vökl“.

Bei der Siegerehrung gab es nur Gewinner und für jede Mann-schaft einen Preis. Hierfür ein großes „Danke“ an alle Spon-soren die mit ihren Sachspenden dies ermöglichten.

Dabei sein ist alles und die Geselligkeit mit Gleichgesinnten ein Gewinn für Alle.



v. l. n. r. SVW Vorsitzender Gerhard Bäumler, Geschäftsstellenleiter Norbert Riederer, Abteilungsleiter Robert Kellner, Matthias Baier, Stefan Scherr

Fotos: SV Wenzenbach

Im Anschluss an die Siegerehrung überreichte Geschäftsstel-lenleiter und Fußballfan Norbert Riederer im Namen der Raiffei-senbank Regensburg-Wenzenbach einen Scheck in Höhe von 1000 EUR an die Verantwortlichen des Sportvereins.

SVW Vorsitzender Gerhard Bäumler und Abteilungsleiter Robert Kellner bedankten sich im Namen des gesamten Ver-eins von Herzen für diese großzügige Spende.

Zum wiederholten Male unterstützt die ortsansässige Bank damit den Sportverein bei der Ausrichtung der Dorfmeister-schaft, nicht nur als teilnehmende Mannschaft, sondern auch finanziell. „Es tut gut, einen solch verlässlichen Partner an sei-ner Seite zu wissen“, so Bäumler.

Als Ergebnis dieser gelungenen Dorfmeisterschaft hielten die Verantwortlichen fest, dass diese Veranstaltung auch im kom-menden Jahr wieder stattfinden soll.

Obst- und Gartenbauverein Wenzenbach e.V.



Monatsprogramm

September / Oktober 2014

September

Samstag, 20.09.2014

10 Uhr **Prämierung des Kinder-Garten-Wettbewerbes**

Treffpunkt: Rathaus

Montag, 29.09.2014

8 Uhr **Kraut einhobeln**

Treffpunkt OGV Haus, Schönberger Straße

Oktober

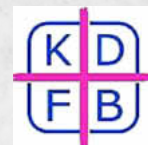
Sonntag, 19.10.2014

12.30 Uhr **Kirchweihfahrt zum Fledermaushaus** in Hohen-burg mit Einkehr in der Hammermühle bei Beate Schaller, Siegerin bei der Landfrauenküche im Jahr 2012.

Treffpunkt: Feuerwehrhaus Wenzenbach
Anmeldung bei Irene Rada, Telefon 1379

Gäste sind herzlich willkommen!

Katholischer Deutscher Frauenbund



-Zweigverein Wenzenbach-
Mittwoch 10.9.

14 Uhr

Missionsstrickkreis

Donnerstag 18.9.

8.30 Uhr Frauenfrühstück

Mittwoch 24.9.

14 Uhr Missionsstrickkreis



Schützenverein Gambachtal Fußenberg e.V.

Termine September 2014

| Datum | Was | Wo | Uhrzeit |
|------------------------|--|-------------------------------|---------|
| Freitag 05.09.2014 | Übungsschießen + Pokalschießen | Gasthaus Gambachtal | 18 |
| Samstag 06.09.2014 | Sommerbiathlon + Sommerfest | Gasthaus Gambachtal | 15 |
| Mittwoch 10.09.2014 | 3. Auflage Wanderpokal | Schule Wenzelbach | 18 – 22 |
| Freitag 12.09.2014 | Übungsschießen + Pokalschießen | Gasthaus Gambachtal | 18 |
| Mittwoch 17.09.2014 | Sektionsvergleich Schützenklasse, Altersklasse, Damen, Luftpistole | Gaustand Höhenhof | 17 – 21 |
| Freitag 19.09.2014 | Pokalschießen + 1. Königsschießen | Gasthaus Gambachtal | 18 |
| Samstag 20.09.2014 | Sektionsvergleich Schüler, Jugend, Junioren, Aufg | Gaustand Höhenhof | 09 – 14 |
| Samstag 20.09.2014 | Teilnahme am MZ Landkreislauft | Hohenschambach – Regenstau | 09 |
| Mittwoch 24.09.2014 | Vorschießen für Damen – Wanderpokal | Schule Wenzelbach | 18 – 20 |
| Freitag 26.09.2014 | Pokalschießen + 2. Königsschießen , Jahresmeister | Gasthaus Gambachtal | 18 |

Der Schützenverein Gambachtal Fußenberg e.V.



lädt ein zum

15. Sommerbiathlon am Samstag, den 06.09.2014

Treffpunkt der Läufer:
15.00 Uhr am Gasthaus Gambachtal
Start: 16.00 Uhr

anschließend

Sommernachtsfest mit Grill- und Barbetrieb

Siegerehrung im Rahmen des
Sommernachtsfestes!

Preise:

1. Platz: Wanderpokal
weitere Plätze: Medaillen und Sachpreise
Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde
Startgeld Biathlon 3,00 €

Anmeldung bei Andreas Kerscher (Tel. 09407/7288148)
www.gambachtal-fuessenberg.de

Klein- ANZEIGEN

Gem. Wenzelbach 4 ZKB u./Stellplatz zu vermieten,
92qm nDIN, DG/1.OG in 2-Fam.-Haus, helle, neu re-
novierte Whg., ruhige Lage, ab 1.10.2014 oder später,
KM 580,- € + NK und Kautions 3 MM.

Tel. 09407 30540 oder 0175 5444055 ab 13.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe Wenzelbach e.V.

Einladung



Sehr geehrte Mitglieder ich lade Sie recht herzlich zu unserer **Mitgliederversammlung am Montag, 06.10.2014 um 19.00 Uhr in das kath. Pfarrheim, Schönberger Str. 4a** ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
3. Berichte
 - 2. Vorsitzender
 - 1. Kassiererin
 - Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Nachbarschaftshilfe im Landkreis
Frau Dr. Gaby von Rhein Leiterin der Freiwilligenagentur
6. Ergänzungswahlen
 - Wahl des Wahlvorstand
 - Wahl des 1. Vorsitzenden
7. Satzungsänderung
8. Sonstiges
9. Schlusswort

Helmuth Hartl

2. Vorsitzender

Elektro Adlhoch Verkauf von Haushalts-Großgeräten

Neugeräte

z.B. Constructa-Waschmaschine 1400 U/Min. € **399,00**
inkl. Lieferung, Anschluss und Altgeräteentsorgung
- solange Vorrat reicht



Gebrauchtgeräte mit 6 Monaten Garantie
Reparaturservice und Ersatzteilbeschaffung
für alle gängigen Fabrikate

Adolf-Schmetzer-Str. 20 • 93055 Regensburg
Tel. 09 41/79 30 84

Mo. - Fr. 9.30 - 11.30 Uhr,
Mo., Do., Fr. 14.00 - 18.00 Uhr, Di. 16.00 - 18.00 Uhr

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Wenzelbach



Das Amtsblatt der Gemeinde Wenzelbach erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber, Druck und Verlag:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
(p.h.G.: E. Wittich)

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Wenzelbach Sebastian Koch,
Hauptstraße 40, 93171 Wenzelbach.

Verantwortlich für den sonstigen
redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne im Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

Im Bedarfsfall sind Einzel Exemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes über den Verlag zum Preis von 0,40 Euro zzgl. Versandkostenanteil zu beziehen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder der redaktionell Verantwortlichen wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste des Verlages. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann höchstens Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

BRK – Ambulante Pflege

Wir helfen Ihnen gerne! – Bereits seit 30 Jahren.

BRK + Ihre Ambulante Pflege in und um Wenzenbach

Sie pflegen und wollen mal Urlaub,
eine Veranstaltung besuchen, Café trinken
gehen, oder einfach mal ausspannen?

Dann nehmen Sie doch unsere
Verhinderungspflege in Anspruch!
(Kostenübernahme durch die Pflegekassen)

Gerne unterstützen wir Sie auch unabhängig von der
Urlaubszeit bei der Pflege und Betreuung Ihrer Angehörigen

Unsere BRK + Sozialstation in Ihrer Nähe:
Tel.: 0941 – 27 08 18 oder 0176 – 200 244 58
Stationsleitung Fr. Monika Bachl

BRK – Alle Hilfen aus einer Hand!

Hoher Kreuz Weg 7
93055 Regensburg

Bayerisches Rotes Kreuz
Kreisverband Regensburg

www.kvregensburg.brk.de
info@kvregensburg.brk.de

„sehr gut“
Lt. MDK Prüfung
04/2011 / 05/2012 /
03/2013



AUTO-MASS^{GMBH}



Rgb.-Gonnorsdorf
Böhmerwaldstr. 99
93173 Wenzenbach



zertifiziert nach
AltAuto-Verwertung

- **zertifizierte
Autoverwertung**
- **Kfz-Meisterbetrieb**

☎ 0941 / 6 77 90
Fax 0941 / 6 42 57

internet: www.auto-mass.de
e-mail: wmass@auto-mass.de



- An- und Verkauf von :

- geb. Fahrzeugen
- Unfallautos und Totalschäden
- Entsorgung von Altautos mit Verwertungsnachweis

neue und gebrauchte Pkw-Ersatzteile



Familien ANZEIGEN

sind nicht teuer und erreichen eine hohe Leserschaft

www.wittich.de



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Telefon 07443/96 62-0
Fax 07443/96 62 60

Wochenpauschale HP

7 Übernachtungen
mit Halbpension
1x festliches
6-Gang-Menü

p. P.
ab **355,- €**

Verwöhnwochenende „Die kleine Auszeit“

Immer von Donnerstag oder Freitag
bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen
mit HP
1x festliches 6-Gang-Menü
1x Kaffee und Kuchen
1x kl. Fl. Wein und Obststeller

2 Nächte

p. P.
ab **154,- €**

Unsere Pluspunkte!

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!!

Treffpunkt Deutschland.de

Reisemagazine

Neu:
Online und
als ePaper

FRÄNKISCHE SCHWEIZ

Heimat entdecken. E-Biken in Franken.

Die neuen Reisemagazine von LINUS WITTICH.

Weitere Reiseziele unter www.TreffpunktDeutschland.de

Foto: Tourismuszentrale Fränkische Schweiz

Aktenvernichtungstage 2014

www.zellner-aktenvernichtung.de

AKTEN SORGENFREI ENTSORGEN!

Kostenlose Vernichtung Ihrer Akten!

- Für alle Bürger aus Stadt und Landkreis Regensburg
- Sichere und diskrete Vernichtung durch geschultes Fachpersonal streng nach §9 des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG)
- Annahme aller Arten privater oder vertraulicher Akten – vom alten Liebesbrief über die letzte Steuererklärung bis zum Ordner mit Kontoauszügen
- Alle Akten werden professionell und umweltfreundlich recycelt

An 4 Samstagen von 8 bis 12 Uhr:

26. April | 14. Juni | 16. August | 04. Oktober

Zellner Recycling GmbH | Budapeststr. 15 | 93055 Regensburg
Tel.: 0941 60403-60 | Fax: 0941 60403-49 | E-Mail: info@zellner-recycling.de

Ihr Partner für sichere
und zuverlässige
Aktenvernichtung



Verkaufstarke Produkte suchen erfolgreiche Handelsvertreter (w/m).

Wenn auch Sie voller Energie stecken,
dann sind Sie bei der **EnBW Energie
Baden-Württemberg AG** herzlich
willkommen als

> Freier Handelsvertreter w | m

Die ausführliche Stellenbeschreibung
finden Sie unter
www.enbw.com/handelsvertreter

Interessiert?
Dann bewerben Sie sich jetzt.



EnBW

Eingebunden statt ausgeliefert!



Klinische Ernährung
Stomatherapie
Wundversorgung
Tracheostoma-Versorgung
Inkontinenz-Versorgung
Schmerztherapie
Alltagshilfen
Rehatechnik

Nordbayerns
Logistikzentrum für
Inkontinenz-Produkte

apocare bietet individuellen Service rund um
Medizinprodukte und Hilfsmittel – zum Beispiel auch
bei der **Inkontinenz-Versorgung**.

Durch unsere regionale Präsenz sind unsere hochwertigen
Artikel innerhalb von 12 Stunden bei Ihnen zu Hause –
umfassende Beratung inklusive. **Rufen Sie uns an:**

09545/928 87-10

apocare GmbH
Homecare Beratung

E-Mail: info@apocare-gmbh.de • www.apocare-gmbh.de

-Anzeige-

Petrella – Noch frischer wär' unverschämt!

Frisch, lecker, locker und cremig – das ist der einzigartige Petrella Frischkäse. Mit handverlesenen Zutaten, frischer Milch aus dem Weserbergland und traditioneller Handarbeit sorgt Petrella für eine Extraportion Genuss; Unterschiede, die man sieht und schmeckt!

Petrella, das ist nicht nur Frischkäse! Die Sortenvielfalt reicht von würzigem Petrella – Mit ganz viel frischem Porree bis hin zu fruchtigem Petrella – Mit einzigartigem Peppasweet Geschmack. Raffinierte Kräuter und Gemüse sowie exklusiver Frischkäse machen den Unterschied und sorgen für Genussmomente, die man wieder erleben möchte. Der beliebte Klassiker Petrella – Mit viel frischem Schnittlauch erhält seinen einzigartigen Geschmack durch die Verwendung von frisch geschnittenem Schnittlauch sowie erntefrischen Knoblauchzehen. Ob klassisch als Brotbelag, als Dip für die Folienkartoffeln oder als Verfeinerung von Saucen und Suppen, Petrella Schnittlauch verleiht jedem Gericht den besonderen Pfiff. Aber auch das Grillen wird mit Petrella zum Highlight: Einfach Petrella – Mit 3 Sorten Pfeffer als Topping auf Steak, Kotelett und Co. geben und sofort

erhält das Grillfleisch eine einzigartige Würze. Warum daher nicht gleich alle neun Sorten einmal probieren? Mit Petrella kommt würziger und frischer Genuss auf die Teller!

Doch damit nicht genug! Frei nach dem Motto „Das Auge isst mit“ erscheint Petrella im neuen Look. Die

Frische sieht man – dank des Frischefensters – schon vor dem Kauf. Das besondere Plus: Jede Sorte lässt sich dank der einzigartigen Verpackungsform, der klaren Sprache und den appetitlich abgebildeten Zutaten schnell erkennen. Da findet sich die Liebessorte direkt im Kühlregal! Nicht fündig geworden? Petrella gibt es natürlich auch an der Käsetheke!



KFZ-Meisterbetrieb WALZER



**DI + DO
HU + AU
Abnahme**

- Verkauf von Neu- und Importfahrzeugen
- Kundendienst mit Mobilitätsgarantie
- Unfallinstandsetzung
- Achsvermessung
- Chiptuning mit Garantie
- Autoverglasung

- Klima-Service
- Mietwagen
- Kundenersatzfahrzeuge
- Reifendienst
- Günstige Reifeneinlagerung
- ALTE LEIPZIGER Versicherungs-Agentur



Bräuweg 6 · 93173 Wenzenbach-Roith · Telefon 0 94 07 / 18 06 + 39 80 · Fax 32 82

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Natur u. Kunststeinhandel
Minibagger- u. Kleinladerarbeiten

SCHARF

- Gartengestaltung
- Pflasterbau
- Steinbau
- Teichbau
- Zaunbau
- Terrassenbeläge
- Carports und Pergolen
- Pflege- u. Rodungsarbeiten

Mitterfeldweg 13 · 93173 Wenzenbach
Mobil: 0171/438 1704 · Fax 09407/36 95

BIBERGER
SYSTEM LIFT
ARBEITSBÜHNEN- / STAPLERVERMIETUNG

Wenzenbach-Thanhausen
Scheuerkreuzweg 4b Tel. (09407)9592-44
93173 Wenzenbach Fax (09407)9592-43

Industriegebiet Haslach
Auerbacherstraße 6 Tel. (0941)298439-0
93057 Regensburg Fax (0941)298439-22

...immer oben auf

www.biberger.net · arbeitsbuehnen@biberger.net

Leben auf der Terrasse – Mabo Sonnenschutz

Markisen · Jalousien · Wintergarten-Beschaffungen · Terrassendächer



mabo
SONNENSCHUTZ

Hartinger Weg 12 · 93083 Obertraubling
Gewerbegebiet Nord
Mo-Fr 8.00-17.00 · Sa 10.00-13.00 Uhr

Tel. 09401 96020 · Fax 960222 · www.mabo-markisen.de · kontakt@mabo-markisen.de

-Anzeige-

„Benimm ist in“ – Der Azubi-Knigge von Webasto für einen guten Start in die Ausbildung

(djd). Der erste Eindruck zählt, eine gepflegte Erscheinung und gute Umgangsformen am neuen Ausbildungsplatz sind wichtig. „Bei uns starten pro Jahr über 60 Azubis ihre kaufmännische oder gewerbliche Karriere“, sagt Andrea Bodner, Ausbildungsleiterin bei Webasto, Marktführer für Dachsysteme und Standheizungen. Sie hat sechs Tipps für einen erfolgreichen Start:

Tipp 1: Am ersten Ausbildungstag früh aufstehen, damit genug Zeit für das Frühstück und den neuen Weg zur Arbeit ist. Am Vortag überlegen, was man anzieht, und nachsehen, wann der Bus oder die S-Bahn fährt. Alle Unterlagen, die man am ersten Tag beim Arbeitgeber abzugeben hat, sollten in einer Mappe parat liegen.

Tipp 2: Ein absolutes Muss: Ordentliche und saubere Kleidung. Bei den weiblichen Azubis kann das ein knielanger dezenter Rock oder eine schicke Hose mit passender Bluse oder Shirt sein. Männliche Azubis sind am besten beraten, wenn sie eine dunkle Jeans mit einfarbigem dezenterem Poloshirt oder Hemd anziehen.

Tipp 3: Kurze und prägnante Vorstellung: „Guten Tag, mein Name ist Felix Fleißig. Ich bin Auszubildender im ersten Lehrjahr und absolviere eine Ausbildung zum Industriekaufmann/Industriemechaniker.“ Die Vorstellung geschieht immer mit Vor- und Nachnamen. Eine kurze Zusatzinformation erleichtert das anschließende Gespräch.

Tipp 4: Kollegen im Ausbildungsbetrieb sollten zunächst grundsätzlich mit „Sie“ angesprochen werden. Nur wenn Azubis das „Du“ angeboten wird, können sie ihr Gegenüber duzen. Azubis untereinander duzen sich.

Tipp 5: Höflichkeit ist Trumpf – lieber einmal zu viel grüßen als zu wenig. Auszubildende grüßen Mitarbeiter, Vorgesetzte und Kunden immer zuerst.

Tipp 6: Handy, Facebook, WhatsApp und Twitter sind nur in der Pause erlaubt.

Einen Azubi-Test und mehr Informationen gibt es unter www.webasto.de/ausbildung.



Endlich durchstarten: sechs Tipps von Webasto für einen perfekten Ausbildungsbeginn.